



Das Info-Magazin des Arche Noah Teneriffa e.V. Ausgabe 02 | 2021




Katzenschwemme!
Die Flut an Neuzugängen nimmt kein Ende.



Katzenschwemme – wie viele denn noch?

In den letzten Monaten wurden wir von in Not geratenen Katzen sprichwörtlich überflutet. Jede Woche stand entweder ein Karton mit Katzenkinder vor dem Tierheim oder sie kamen auf anderen Wegen zu uns. Und ein Ende ist leider nicht in Sicht!

Den Anfang machte die Katzenmama **Koia**. Sie wurde hochschwanger, ausgezehrt und litt verschmerzt in einem Drahlgelast vor unserem Tierheim abgesetzt. Sie war leider nicht die erste Katze, die auf diese Art ausge-setzt wurde. Bereits im Februar lag ein Kater in einem ähnlichen Drahlgelast vor unserem Tier. Er war in einem so schlechten Zustand, dass er eingeschläfert werden musste. Koia hatte da mehr Glück, ihr Blutes war zwar Leukose-positiv, ihr ging es aber den Umständen entsprechend gut. Sie stand kurz vor der Geburt, sodass sie im Hof unserer Tierheimleitung Anna unterkamen und damit unter ständiger Beobachtung stand.

Die Geburt war sehr aufregend und leider auch ziemlich kompliziert. Die stämmische Zwillinge im Geburtskanal stundenlang. Anna musste helfen und zog das zusammen-gewachsene Katzenpärchen schließlich her-aus – es war tot. Danach kamen dann aber tatsächlich noch sechs gesunde Kitten zur Welt, bei denen wir jeweils die Fruchtblase öffnen mussten. Die Katzenmutter war von der schwierigen Geburt so erschöpft, dass sie dazu einfach nicht in der Lage war. Auch der Trocknenboden der Kleinen übernahmen wir. Als Koia etwas Kraft getankt hatte, nahm sie sich ihres Nachwuchs aber an und küm-mernte sich rührend um die Kleinen.

Nachdem alle Katzenkinder gesund und munter waren, riefen wir zu einer großen Numme-ration Aktion auf. Jeder, der 4.500 für die Katzenfamilie spendete, durfte einen Namen mit dem Anfangsbuchstaben K, vorschlagen (da die Mama Koia heißt, sollten die Namen der Kinder mit dem gleichen Buchstaben beginnen). Die Aktion war ein voller Erfolg. Wir bekamen dutzende Vorschläge und lie-ßen letztendlich unsere Facebook-Fans über die finalen Namen abstimmen. Die Kleinen heißen jetzt **Karotte, Kalle, Kawi, Keks, Krimmel** und **Konelle** und sind topfit. Sogar Leukose konnte beiher nicht nachgewiesen werden. Letztendlich wissen wir aber erst in 6 Monaten, ob sie tatsächlich gesund sind, denn erst dann kann der finale Test durchge-führt werden. Bitte drücken Sie den Kitten alle Daumen, dass ihr schwerer Start ins Leben nicht umsonst war!

Zwei andere, namenlose Katzenge-schwister hatten da leider weniger Glück. Sie wurden wie so oft in einem Müllcontainer gelassen und waren in einem so schlechten Zustand, dass sie im Abstand von nur wenigen Tagen bei uns im Tierheim verstarben. Sie waren einfach zu schwach und zu krank, um sich ins Leben zu kämpfen.

Das nächste Findelkind ließ nicht lange auf sich warten. **Kater Fränk** wurde von seiner Mutter vor die Tür eines Ferienhauses gelegt und dort zurückgelassen. Stundenlang wein-te der Kleine und schrie nach seiner Mutter, doch sie kam nicht zurück. Die Vermissten



des Hauses bestie sich schließlich ein Herz und meckerte sich bei uns – angeblich wäre der kleine Kater verhungert. Unsere ehren-amtliche Helferin Julia, die außerhalb des Tierheims wohnt, nahm das Kleine zunächst bei sich auf und versorgte es mit der Flasche. Glücklicherweise war es total pflegeleicht und machte keinerlei Probleme bei der Fütterung. Einige Tage später meldete sich die Vermissten des Ferienhauses erneut: die Katzenmutter war mit einem zweiten Kitten aufgetaucht. Wir baten die Frau, die beiden Katzen einzulä-ssen und zu uns zu bringen. Und auch Julia brachte Fränk mit ins Tierheim, damit die kleine Familie wieder beisammen sein konnte. Und so geschah vor Katzenmama **Peggy** und Töchterchen **Franzi** schienen Fränk wie-derzuerkennen und schon nach einer halben Stunde konnte der kleine Findelkater endlich wieder bei seiner Mutter trinken. Den Helfe-rinnen und Mitarbeitern kalorien: Frauen:

Impressum:
Tierschutzverein Arche Noah Teneriffa e.V.
Gartenweg 30 44225 Bielefeld
Telefon: +49 521 66117
Fax: +49 521 66111
E-Mail: info@archenoah.de
www.archenoah.de
Vertretungsberechtigter Vorstand:
Doris Latschler (Vorsitzende), Dennis Latschler,
Tobias Latschler, Anna Blauer
Registernummer: Amtsgericht Oerterstedt
Registernummer: 18120080
Spendenkonto: Sparkasseparkasse Bielefeld
BLZ 251201500 IBAN 2512015000001000100
BIC: 25120150
Leitung und Postadresse:
Gartenweg 30, 44225 Bielefeld, Deutschland
www.arch.noah.de

Liebe Tierfreunde!
Wir bedanken uns wieder einmal von Herzen für Ihre Treue und Unterstützung! Nach der letzten Ausgabe sind einige, sehr auch größere Spenden bei uns eingegangen, dank denen wir viele offene Rechnungen begleichen konnten. Aber das Rad dreht sich unerbittlich wei-ter. Seit unserer letzten Ausgabe ist schon wieder viel bei uns im Tierheim passiert. Wir mussten dutzende Kätzchen aufnehmen, die oft in einem schlimmen Zustand waren. Nicht alle haben es überlebt. Und auch bei den Hunden gibt es sehr viele Neuzugänge. Einige dieser Tiergeschicke stellen wir Ihnen in der heutigen Ausgabe vor:

Liebe Tierfreunde!

Wir möchten uns von Herzen für Ihre Spendenbereitschaft nach unseren letzten Arche News bedanken. Sie erstaunen uns immer wieder! Dank Ihrer Treue und Großzügigkeit konnten wir wieder viele offene Rechnungen begleichen und sogar einige größere Projekte angehen.

Unsere heutigen **Arche News** sind sehr katzenlastig. Das liegt sichtlich und ergreifend daran, dass wir so viele Katzenkinder aufnehmen mussten wie niemals zuvor. Wir platzen aus allen Nähten und wissen nicht mehr, wohin mit all den kleinen Seelchen. Erfahren Sie mehr darüber und noch vieles mehr:

[Arche News 2/2021](#)

Aber wir werden auch weiterhin durchhalten - mit Ihrer Hilfe schaffen wir das ganz sicher! **Vielleicht suchen Sie auch gerade nach einem jungen Katzenpärchen, dem Sie ein Zuhause schenken möchten?** Dann würden wir uns sehr über eine Nachricht von Ihnen freuen.

Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Sommer, tolle Ferien und eine unbeschwertere Zeit nach all den anstrengenden Corona-Monaten!

Herzliche Grüße
von Ihrem Arche Noah Teneriffa Team

Ja, ich spende!



Tierschutzverein Arche Noah Teneriffa e.V.

Obergasse 10 / 64625 Bensheim

Tel.: +49 6251 66117

Fax: +49 6251 66111

E-Mail: info@archenoah.de

www.archenoah.de

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Elmar Lobüscher (Vorsitzender), Daniela Lobüscher, Torsten Lembke, Anna Branner

Registergericht: Amtsgericht Darmstadt, Registernummer VR 20680

Spendenkonto: Bezirkssparkasse Bensheim

IBAN: DE80 5095 0068 0001 0108 00

BIC: HELADEF1BEN

Unterstützen Sie uns jetzt durch Ihre Online-Einkäufe - ohne Extrakosten!

Einfach über folgende Links shoppen:



oder



oder

stöbern Sie in unserem Wunschzettel:

<http://tiny.cc/Archenoah-Wunschzettel>

Rechtlicher Hinweis:

Sie erhalten diese Nachricht, weil Ihre E-Mail-Adresse bei uns registriert ist. Wenn Sie keine Nachrichten mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte hier:

[Abmeldung Newsletter](#)

